

26. Symposium zur
Betrieblichen Gesundheitsförderung

Arbeitsfähigkeit in (Zeiten) der Krise

Donnerstag, 25. Mai 2023
von 9.00 bis 16.00 Uhr
Erbacher Hof Mainz
Greibenstraße 24 – 26

Mitglied
im Gesunde
Städte-Netzwerk



Landeshauptstadt
Mainz

Einladung und Information

❖❖❖ Einladung

26. Symposium zur
Betrieblichen Gesundheitsförderung

Arbeitsfähigkeit in (Zeiten) der Krise

Sehr geehrte Damen und Herren,

*die Landeshauptstadt Mainz bietet seit
über 30 Jahren mit dem Symposium
zur Betrieblichen Gesundheitsförderung eine
Plattform für Diskussion, Austausch und
Fortbildung zur Betrieblichen Gesundheit.*

*Wir freuen uns, Sie nach der Pandemie wieder
in Präsenz begrüßen zu dürfen und laden Sie
herzlich ein.*

Dr. Eckart Lensch

Dezernent für Soziales, Kinder, Jugend,
Schule und Gesundheit

Karin Engel

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft
Mainz e. V.

❖❖❖ Thema

Der Rat der Arbeitswelt hat mit dem Kapitel „**Der Betrieb als sozialer Ort**“ im Arbeitswelt-Bericht 2021 sowie einem eigenen Positionspapier mit Handlungsempfehlungen dazu einen besonderen Fokus auf den „Betrieb als Ort der Begegnung, der Kommunikation und Zusammenarbeit“ gerichtet. Die Bedarfe und Bedürfnisse in diesem Bereich lassen sich nicht zuletzt durch Entwicklungen während der Pandemie wie unter dem Brennspeigel betrachten.

„Die erzielten Lerneffekte bilden eine wertvolle Grundlage, um (...) auch zukünftigen Herausforderungen konstruktiv und effektiv begegnen zu können.“

Hier stehen also die politischen und organisationalen Stellschrauben zur Bewältigung der Krise im Mittelpunkt.

In einem aktuellen soziologischen Forschungsprojekt nimmt die Hochschule Fulda in Kooperation mit dem Frankfurter Institut für Sozialforschung, das 2023 100 Jahre besteht, einen anderen Aspekt in den Blick. Die zunehmenden **psychischen Belastungen in der Arbeitswelt** und deren Behandlung stellen alle Beteiligten vor große Herausforderungen.

„Die Arbeit kann nicht nur psychische Leiden auslösen oder verstärken, sondern es auch erschweren, auf gesundheitliche Beeinträchtigungen rechtzeitig angemessen zu reagieren.“

Wenn im psychotherapeutischen Kontext – ob ambulant oder stationär – Arbeitsbedingungen „nur am Rande adressiert werden“, besteht zudem die Gefahr von Individualisierung und Privatisierung – so die Arbeitshypothese.

Wir dürfen einen spannenden Zwischenbericht erwarten!

❖ Programm

26. Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung – Donnerstag, 25. Mai 2023, 9.00 bis 16.00 Uhr

Thema: *Arbeitsfähigkeit in (Zeiten) der Krise*

Erbacher Hof Mainz, Grebenstraße 24 – 26

- 9.00 Uhr **Ankommen**
- 9.30 Uhr **Grußworte**
Dr. Eckart Lensch
Dezernent für Soziales, Kinder, Jugend,
Schule und Gesundheit
Karin Engel
Vorsitzende der Psychosozialen
Arbeitsgemeinschaft Mainz e. V. (PSAG)
- 9.45 – 11.00 Uhr **I. Der Betrieb als sozialer Ort – Herausforderungen. Entwicklungen. Empfehlungen.**
Franz Donner
Mitglied im Rat der Arbeitswelt und
Of Counsel bei Pusch Wahlig Workplace Law
- 11.00 – 11.30 Uhr **Kaffeepause und Netzwerken**
- 11.30 – 11.45 Uhr **PAUSENFIT – Bewegungsübungen für den Büroalltag**
- 11.45 – 13.00 Uhr **II. Psychotherapeutische Behandlung arbeitsbezogenen Leidens – Ein Zwischenbericht aus dem aktuellen Forschungsprojekt.**
Prof. Dr. habil. Sabine Flick und
Ina Braune, M.A., B.Sc.,
Hochschule Fulda und Institut für Sozialforschung
Moderation des Vormittags:
Heike Miehe
Referentin Arbeit und Soziales, Zentrum
Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN
- 13.15 – 14.15 Uhr **Mittagessen**

14.15 –
16.00 Uhr **Arbeitsgruppen:**

- AG 1** **Psychotherapeutische Behandlung arbeitsbezogenen Leidens**
Vertiefung des Vortrags
Referent:innen:
Prof. Dr. habil. Sabine Flick und
Ina Braune, M.A., B.Sc.,
Hochschule Fulda und Institut für Sozialforschung
Moderation:
Karin Engel, PSAG Mainz e.V.
- AG 2** **Wie BEM die Arbeitsfähigkeit erhalten kann**
Impulsvortrag und Austausch
Referent:
Klaus Berg, Arbeitsfähigkeitscoach,
Institut für Arbeitsfähigkeit, Mainz
Moderation:
Markus Hombach, Gesundheitsförderung,
Landeshauptstadt Mainz
- AG 3** **Seelischer Ausnahmezustand im Betrieb**
Fallkonferenz als lösungsorientierte Schnittstelle zwischen innerbetrieblichen Gesundheitsmanager:innen und psychosozialen Versorgungsstrukturen
Referent:innen:
Svenja Lang, Koordinierungsstelle gemeindenaher Psychiatrie, Landeshauptstadt Mainz
Klaus Gaalken, Leitung Gesundheitsmanagement,
Landeshauptstadt Mainz
- AG 4** **Wissensnuggets und Learning Communities**
Methodenworkshop
Referent:innen:
Anne Häffner und **Daniel Rölecke**
Projekt BGM in der Transformation,
Landeszentrale für Gesundheitsförderung
in Rheinland-Pfalz e.V.

❖ Anmeldung

Ich melde mich verbindlich an zum
26. Symposium zur Betrieblichen Gesundheitsförderung.

Ausstellung einer Rechnung erwünscht:

Gewünschte Arbeitsgruppe: (bitte ankreuzen)

1. Priorität: **AG 1** **AG 2** **AG 3** **AG 4**

2. Priorität: **AG 1** **AG 2** **AG 3** **AG 4**

Firma/ _____

Institution _____

Name _____

Vorname _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Senden Sie uns Ihre Anmeldung bitte bis zum
15. Mai 2023 per Post, per Fax oder per E-Mail an:

Landeshauptstadt Mainz
Amt für soziale Leistungen – Gesundheitsförderung
Dorothee Borngässer
Kaiserstraße 3 – 5
55116 Mainz

E-Mail: gesundheitsfoerderung@stadt.mainz.de

Fax: 06131 - 12 23 48

Hinweise

Anmeldeschluss:

Ihre Anmeldungen nehmen wir gerne bis zum 15. Mai 2023 entgegen.

Tagungsgebühr:

Die Tagungsgebühr beträgt 45 Euro und schließt Getränke und Verpflegung während der Pausen ein wie auch ein **Mittagessen im Restaurant** mit Suppe, Salatbar, Hauptmenü mit vegetarischer Komponente und Nachtisch.

Ihre Anmeldung ist wirksam mit der Überweisung der Tagungsgebühr von 45 Euro an:

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Mainz e. V. (PSAG)

Sparkasse Mainz

IBAN DE63 5505 0120 0200 0863 12

BIC MALADE51MNZ

Stichwort: „26. Symposium“

Rückfragen an:

Dorothee Borngässer

Amt für soziale Leistungen

Gesundheitsförderung

Landeshauptstadt Mainz,

Telefon 06131 - 12 30 19

dorothee.borngaesser@stadt.mainz.de

www.mainz.de

Kooperationspartner:

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem AK „Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt“ der PSAG Mainz e. V.

www.psag-mainz.de

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Erbacher Hof

Vom HBF Haltestelle I Richtung „Höfchen“, von hier:

5 Minuten Fußweg Richtung Dom, über Liebfrauen-

platz, rechts in die Domstraße zur Grebenstraße.

Kostenpflichtige Parkplätze sind im Erbacher Hof nur begrenzt vorhanden. Es empfiehlt sich das Parken im Rathaus Parkhaus in 5 Minuten Fußweg.

Genauere Wegbeschreibung auf

www.erbacherhof-mainz.de



Regionalstelle für
ArbeitnehmerInnen-
und Betriebsseelsorge
Rheinhausen

Kooperationspartner:

**ZGV - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung
der EKHN, Referat Arbeit und Soziales**

<https://www.zgv.info/arbeit-soziales.html>

**LZG - Landeszentrale für Gesundheitsförderung RLP -
Referat Gesunde Arbeitswelt**

<https://lzg-rlp.de/de/gesunde-arbeitswelt.html>

**Kath. Arbeitnehmer/innen- und Betriebsseelsorge
Rheinhausen**

www.arbeitswelt-bistum-mainz.de



Landeshauptstadt
Mainz

Dezernat für Soziales, Kinder,
Jugend, Schule und Gesundheit
Amt für soziale Leistungen –
Gesundheitsförderung
Hauptamt | Öffentlichkeitsarbeit

Tel 06131 - 12 30 19

Fax 06131 - 12 23 48

dorothee.borngaesser@stadt.mainz.de

www.mainz.de

Gestaltung:
designATELIER Vatter-Balzar

Druck: Hausdruckerei
04/2023